

## Publikationen und Referate

### *Monographien und Herausgeberschaft:*

- Vorlesungsskript Öffentliches Gesundheitsrecht Teil I: Ordnung und Rechtsverhältnisse im Gesundheitswesen, Skriptum, Bern 2015 (seit 2006, jährliche Überarbeitung)
- Vorlesungsskript Öffentliches Gesundheitsrecht Teil II: Öffentliche Gesundheitsaufgaben, Skriptum, Bern 2015 (seit 2006, jährliche Überarbeitung)
- Solidarität und soziale Rechte. Überlegungen ausgehend von der HIV/Aids Problematik / Solidarité et droits sociaux. Reflexions partant de la question du HIV/Aids, Schriftenreihe der SGGP, 135 S., Bern 2005, 136 S. (Hg., zusammen mit Sandro Cattacin, Susanne Lüthi, Guido Schwitter, Ursula Steiner-König)
- Management im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik. Kontext – Normen – Perspektiven, Bern 2003, 414 S. (Hg., zusammen mit Tarzis Jung)
- Technology Assessment Functional Food. Studie im Auftrag des Zentrums für Technikfolgen-Abschätzung (TA) des Schweizerischen Wissenschafts- und Technologierats, Bern 2000, 363 S. (zusammen mit Martina Menrad, Bärbel Hüsing, Klaus Menrad, Thomas Reiss, Sigrid Beer-Borst)
- Drei Gutachten über rechtliche Fragen im Zusammenhang mit AIDS, Bern 1991, (zusammen mit Olivier Guillod und Karl-Ludwig Kunz)
- Das "unerlässliche Mass" an Tierversuchen - Ergebnisse und Grenzen der juristischen Interpretation eines "unbestimmten Rechtsbegriffs", Beihefte zur Zeitschrift für schweizerisches Recht Heft 8, Basel 1989
- Rechte künftiger Generationen, Basel 1988 (zusammen mit Peter Saladin)
- Die Bedeutung der Freiheit wirtschaftlicher Entfaltung für eine freie Berufswahl, Bern 1985 (Dissertation)  
(Dr. Arnold Janggen-Preis 1984, Prof. Walther Hug-Preis 1985)

### *Aufsätze, Beiträge in Sammelbänden, Besprechungen:*

- Gesundheitsrecht im Widerstreit. Editorial, Schweizerische Zeitschrift für Gesundheitsrecht (RSDS 2015), S. 1 ff.
- Was ist Gesundheitsrecht? Vorschlag für eine juristische Konzeption, in: Droit de la santé: fondements et perspectives. Actes de la 10<sup>e</sup> journée de droit de la santé, Rapport IDS No 7, S. 19 – 41, Neuchâtel 2004 (Neuabdruck)
- Legitimation und Wirkung von Standards am Beispiel von Guidelines, in: Schweizerische Ärztezeitung 2004; 85: Nr. 5, S. 231-235 (zusammen mit Reto Obrist)
- Rechtliche Rahmenbedingungen mit Bedacht anpassen. Editorial als Herausgeber der Nr.4 / 2004 der Zeitschrift MC - Managed care, 2004
- Was ist Gesundheitsrecht? Vorschlag für eine juristische Konzeption, in: Schweizerische Zeitschrift für Gesundheitsrecht SZGR 1/2003, 15-38

- Management im Gesundheitswesen, Gesundheitspolitik und Wissenschaft – Grenzüberschreitungen, in: Christoph A. Zenger / Tarzis Jung (Hg.), Management im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik, Bern 2003, 15 ff.
- Recht im Alltag des Gesundheitswesens, in: Christoph A. Zenger / Tarzis Jung (Hg.), Management im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik, Bern 2003, 97 ff. (zusammen mit Jürg Schnetzer)
- „Private“ und staatliche Verantwortung für öffentliche Gesundheitsaufgaben, in: Christoph A. Zenger / Tarzis Jung (Hg.), Management im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik, Bern 2003, 125 ff. (zusammen mit Heinz Kohler)
- Privatisierung im Gesundheitswesen? in: Wolfgang Wiegand (Hg.), Rechtliche Probleme der Privatisierung, Berner Tage für die juristische Praxis BTJP 1997, 257 ff.
- Evaluation des Nachdiplomstudiums Management im Gesundheitswesen der Universität Bern: Evaluation als Mittel zur Qualitätssicherung, MEDUCS 10 (1) 1997, 31 ff. (zusammen mit Susanna Bühler Moreira und H. Jürg Schaufelberger)
- Methodische Beiträge - Gesundheitsrecht, in: Felix Gutzwiller / Olivier Jeanneret (Hg.), Sozial- und Präventivmedizin - Public Health, Bern 1996, 168 ff. (zusammen mit Olivier Guillod)
- Das Gesundheitswesen - Gesetzliche Grundlagen, in: Felix Gutzwiller / Olivier Jeanneret (Hg.), Sozial- und Präventivmedizin - Public Health, Bern 1996, 242 ff. (zusammen mit Olivier Guillod und Niklaus Ruckstuhl)
- Rechtliche Grundlagen des Gesundheitswesens in der Schweiz, in: Rechts- handbuch für das Gesundheitswesen, mit besonderer Berücksichtigung des Krankenhauswesens, VESKA-Verlag, 2. erw. A., Aarau 1993, 7 ff.
- Rechtsformen der schweizerischen Krankenhäuser, in: Rechts- handbuch für das Gesundheitswesen, mit besonderer Berücksichtigung des Kran- kenhauswesens, VESKA-Verlag, 2. erw. A., Aarau 1993, 53 ff.
- Arztgeheimnis und AIDS - Welche Rechtsgüter gilt es zu schützen? in: AIDS - ethische Grundlagen der Aidsprävention, Bern 1993, S. 14 ff. ; ebenfalls in: Fo- lia Bioethica, Heft 13, 1993 (1-31)
- Artikel "Gesundheitswesen: Recht / Schweiz" in: Albin Eser / Markus von Lut- terotti / Paul Sporken (Hg.) unter Mitwirkung von Franz Josef Illhardt und Hans- Georg Koch, Lexikon Medizin, Ethik, Recht, 2. A., Freiburg i.Br. / Basel / Wien 1992
- Recht und Unrecht bei Aids: Probleme um den HIV-Test und die ärztliche Schweigepflicht, Schweizerische Medizinische Wochenschrift 1991; 121: 1205- 1211
- Geschichte und Bedeutung des eidgenössischen Freizügigkeitsgesetzes, in: Schweizerische Ärztezeitung 1986, S. 2039 ff.
- Der Numerus clausus an Hochschulen als Grundrechtsfrage, in: Zeitschrift für schweizerisches Recht 102, 1983 I, S. 1 ff.
- Div. Besprechungen, u.a. von

Informatique et Protection de la Personnalité. Conférence Universitaire Romande, Fribourg 1981, in: Zeitschrift des bernischen Juristenvereins 119 (1983) S. 370-382;

Philippe Mastronardi, Strukturprinzipien der Bundesverfassung? Beihefte zur ZSR Nr. 7, Basel 1988, in: Zeitschrift für schweizerisches Recht 109, 1990 I, S. 328-331

*Fachbezogene Referate:*

- Zahlreiche Referate zu
  - Themen juristischer Art (z.B. Verhältnis zwischen Bundesrecht und kantonalem Recht, Patientenrechte und Haftungsrecht, Berufs-, Spital- und Pflegerecht, Versicherungsrecht, Präventionsrecht), zu
  - Themen an den Berührungspunkten zwischen Recht und Ethik (z.B. Lebensbeginn, Lebensende, Behinderung und Diskriminierung, klinische Versuche, Versorgungssicherung und Rationierung) sowie zu
  - Themen an den Schnittstellen zwischen Recht und Organisationsführung (z.B. Organisation und Führung, Qualitätssicherung).
- Daneben Referate rechtstheoretischer und –philosophischer Art (z.B. zum Critical Legal Studies Movement oder zu Aspekten der Gerechtigkeit).